

Leitlinien der Konfi-Arbeit

Jedes Jahr werden Jugendliche, die 13 Jahre alt sind und zwischen dem 1.8. und 31.7. geboren wurden, von uns angeschrieben und zur Konfi-Zeit in unsere Gemeinde eingeladen. Die Konfi-Zeit beginnt vor den Sommerferien mit einem Begrüßungsgottesdienst in der Jesus-Christus-Kirche und endet dort mit der Konfirmation nach rund einem Jahr.

In dieser Zeit denken wir über unseren Glauben nach, indem wir christliche Glaubensinhalte reflektieren (Jesus-Christus, Abendmahl, Vaterunser, Bewahrung der Schöpfung, Tod und Sterben und vieles mehr) und Kirche als lebendige Gemeinschaft kennen lernen. In enger Kooperation mit dem Jugendzentrum Arlberger Straße bieten wir den Jugendlichen dazu ein vielfältiges Programm: Neben den wöchentlichen Einheiten, die in der Regel am Dienstagnachmittag in der Kirche Am See stattfinden, gibt es Blockeinheiten wahlweise am Anfang oder am Ende der Sommerferien, besondere Projekte, Exkursionen, Zeit für ein gemeindeinternes Praktikum und weitere Veranstaltungen nach Anlass. Zur Konfi-Zeit gehört außerdem die Vorbereitung und Feier eines eigenen Gottesdienstes sowie eine Wochenendfahrt ins Friedensdorf Oberhausen.

Die Teilnahme an der Konfi-Zeit ist freiwillig. Wenn sich zu einer Teilnahme entschieden wird, wird sowohl eine regelmäßige Teilnahme an den gemeinsamen Nachmittagen und Blockeinheiten als auch an den Gottesdiensten vorausgesetzt. Am Ende der Konfi-Zeit und dem gemeinsam vorbereiteten Vorstellungsgottesdienst entscheidet das Presbyterium über die Zulassung zur Konfirmation.

Auch nicht getaufte Jugendliche sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Am Ende der Konfi-Zeit werden sie anstelle der Konfirmation getauft.